

Kornhausforum

Medienmitteilung

Atlas der Reproduktion – Babys, Grenzen, Geopolitik

Kornhausforum, 1. OG

04/09/26–25/10/26

Die Ausstellung **«Atlas der Reproduktion – Babys, Grenzen, Geopolitik»** thematisiert, wie bestimmte soziale Gruppen gesellschaftlich und politisch dazu ermutigt werden, Kinder zu bekommen, während andere über Bevölkerungspolitiken zu Verhütung, Sterilisation und Adoption ihrer Kinder gedrängt werden.

Reproduktive Rechte sind zum Schauplatz politischer Auseinandersetzungen geworden. Die Ausstellung «Atlas der Reproduktion – Babys, Grenzen, Geopolitik» zeigt, wie eng internationale und nationale Politik mit Entscheidungen verwoben sind, die in Schlafzimmern, Gebärsälen und Kliniken getroffen werden. Die Installationen eröffnen Einblicke in reproduktive Lebenswelten an unterschiedlichen Orten der Welt und zeigen deren transnationale Verflechtungen. Sie thematisieren zum Beispiel, welche Motive spanische Eizellenspenderinnen und russische Leihmütter haben, ihre Arbeit im globalen Kinderwunschmarkt anzubieten. Sie zeigen, wie geflüchtete Frauen Schwangerschaft und Flucht in Schweizer Asylzentren erleben. Oder fragen, warum Frauen aus Polen für einen Schwangerschaftsabbruch nach Deutschland reisen müssen. Alle Installationen stellen die Frage, wer unter welchen Bedingungen Unterstützung erhält – und wer daran gehindert wird –, eigene reproduktive Entscheidungen zu treffen.

Fotografien, Videos, Hörstücke, Rauminstallationen und Karten verbinden persönliche Geschichten mit transnationalen Politiken. Ausgestellt werden künstlerische Arbeiten basierend auf wissenschaftlicher Forschung. Die Ausstellung zeigt, wie Intimität, Technologie und Machtverhältnisse ineinandergreifen – und wie Reproduktion zu einer Frage globaler Gerechtigkeit wird. Dabei werden dialogische Räume zwischen Forschung, Kunst und Öffentlichkeit eröffnet, um eine gesellschaftliche Diskussion über reproduktive Rechte zu ermöglichen. Ein vielfältiges Begleitprogramm mit thematisch geführten Touren, Workshops, einer Living Library, einer Lecture-Performance, einem Rollenspiel, einer Buchvernissage und einem Filmabend vertieft die Themen. Das Schulprogramm spricht insbesondere Jugendliche an.

Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen dem Kornhausforum Bern und der Universität Bern und wird durch den Schweizerischen Nationalfonds, Pro Helvetia, Society in Science – Branco Weiss sowie durch das Geographische Institut der Universität Bern und weitere gefördert.

Vermittlungsprogramm

- Do, 3.9.26, 18.30 Uhr, Kornhausforum. **Ausstellungs- und Buchvernissage** (D/E).
- So, 6.9.26, 16–18 Uhr, Kornhausforum. **Tour und Dialog – «Ableismus und reproduktive Gerechtigkeit»** mit Netzwerk Avanti – Feministisch. Behindert. Chronisch krank (D).
- Sa, 12.9.26, 16–18 Uhr, Kornhausforum. **Living Library – «Recht auf Abtreibung in Zeiten von Faschisierung und Rechtsruck»** mit Amnesty International Frauengruppe Bern (D/E).
- Mi, 16.9.26, 18–22 Uhr, Kornhausforum. **Rollenspiel – «Childfree: Ein Life Action Role Play (LARP)»** organisiert vom Geko, mit Anmeldung (D).
- Sa, 26.9.26, 18–20 Uhr, Kornhausforum. **Lecture-Performance – «LETTERS»** mit anschliessender Input-Diskussion zu queering Reproduction (D/SP).
- Do, 1.10.26, 16.30–18 Uhr, Kornhausforum. **Tour und Dialog – «Messy Decisions. (In)Voluntary sterilisation in Contexts of Precarity»** (D/E).
- Do, 1.10.26, 18–20 Uhr, Kornhausforum. **Buchpräsentation und Diskussion – «Reproduktiver Rassismus und globale Bevölkerungspolitik»** (E).

Kornhausforum

- Di, 6.10.26, 17–19 Uhr, Kornhausforum. **Tour und Dialog – «Stimmen rund um transnationale Adoption»** (E/D).
- Fr, 16.10.26, 17–19 Uhr, Kornhausforum. **Tour und Dialog – «Reproduktive Gesundheit in Asylstrukturen»** mit REPPER Projekt (BFH) und BRAVA-NGO (D).
- Fr, 23.10.26, 17.30 Uhr, Beginn im Kornhausforum und ab 18.30 Uhr Diskussion im Politforum. **Finissage – «Wer trägt Verantwortung? Reproduktive Gerechtigkeit im Asylsystem»** (D).
- So, 25.10.26, nachmittags, Kino Rex Bern. **Film – Reproduktive Gerechtigkeit** (E).

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: kornhausforum.ch

Vernissage: Die Vernissage findet am Donnerstag, 3. September 2026, um 18.30 Uhr statt und ist öffentlich.

Medienrundgang in der Ausstellung: Auf Anfrage organisieren wir gerne einen individuellen und geführten Rundgang für Medienschaffende.

Bildmaterial: Das verfügbare Bildmaterial können Sie direkt auf unserer Website herunterladen. Bitte beachten Sie die Credits: www.kornhausforum.ch/de/medien/

Medienkontakte:

- Marietta Purtschert, Verantwortliche Kommunikation & Fundraising, Kornhausforum Bern
purtschert@kornhausforum.ch, 031 912 91 10
- Michelle Hufschmid-Lim, Verantwortliche Kommunikation, mLAB, Universität Bern
michelle.hufschmid-lim@unibe.ch